SWICA-Online-Services

Allgemeine Geschäfts-bedingungen (AGB) für den Online-Zugang für SWICA-Online-Services

SWICA

Inhaltsverzeichnis

I. Allgemeines **3**

II. Rechtliche Hinweise **3**
2.1 Nutzungsbestimmungen 3
2.2 Änderung der AGB 3

III. Services **3**

IV. Online-Zugang **3**
4.1 Zugangsberechtigung 3
4.2 Registrierung und Log-in 3

V. Sorgfaltspflichten des Benutzers **4**

VI. Sicherheitshinweise/Sperrung und Beendigung **4**
6.1 Sicherheitshinweise 4
6.2 Sperrung Online-Zugang 5
6.3 Beendigung Online-Zugang 5

VII. Datenschutz und Datenverwendung **5**
7.1 Verantwortlichkeit 5
7.2 Zweck der Datenbearbeitung 5
7.3 Datenverwendung 6
7.4 Logs und Auswertungen 6
7.5 Weitergabe an Dritte 6
7.6 Aufbewahrung 6
7.7 Datensicherheit 6
7.8 Rechte der betroffenen Person 6

VIII. Ausländische Rechtsordnungen/Import- und Exportbeschränkungen **7**

IX. Geistiges Eigentum **7**

X. Gewährleistung und Haftung **7**

XI. Gebührenregelung **7**

XII. Geltendes Recht und Gerichtsstand **7**

XIII. Schlussbestimmungen **7**

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) für den Online-Zugang für SWICA-Online-Services

I. Allgemeines

Die SWICA Krankenversicherung AG (handelnd für alle Konzerngesellschaften der SWICA Gesundheitsorganisation, insbesondere SWICA Versicherungen AG, SWICA Health AG, nachfolgend «SWICA» genannt) bietet ihren Versicherten, die in einem Rechtsverhältnis zu SWICA stehen (nachfolgend «Benutzer» genannt), einen sicheren und einfach zu bedienenden Online-Zugang zu unseren Online-Services (nachfolgend «Services») an. Die vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen für den Online-Zugang (nachfolgend «AGB») regeln die Beziehung zwischen SWICA und dem Benutzer bei der Registrierung und dem Log-in für die Services.

Inverkehrbringer ist die
SWICA Krankenversicherung AG,
Römerstrasse 38, 8400 Winterthur,
UID CHE-109.337.400.

Der Technologielieferant ist die Firma
Ergon Informatik AG, Merkurstrasse 43, 8032 Zürich.

Der Betreiber ist die Firma
Aspectra AG, Weberstrasse 4, 8004 Zürich.

II. Rechtliche Hinweise

2.1 Nutzungsbestimmungen

Bestimmte von SWICA zur Verfügung gestellte Services bedürfen einer zusätzlichen Vereinbarung, der separat im jeweiligen Service zugestimmt werden muss. Mit der Registrierung anerkennt der Benutzer die vorliegenden AGB.

2.2 Änderung der AGB

SWICA behält sich ausdrücklich das Recht vor, die vorliegenden AGB jederzeit zu ändern. Eine solche Änderung wird dem Benutzer elektronisch vorgelegt und muss beim nächsten Log-in akzeptiert werden, ansonsten erlischt die Berechtigung des Kunden zur Nutzung der Services.

III. Services

Zu den Services gehören mySWICA, Benevita, Benecura und Compassana. Das Leistungsangebot der Services kann seitens SWICA jederzeit geändert (d.h. reduziert oder erweitert) oder der Zugang dazu vollständig geschlossen werden.

IV. Online-Zugang

4.1 Zugangsberechtigung

Das Eröffnen eines Accounts für Dritte oder zugunsten Dritter ist nicht gestattet. Ausgenommen ist die Anmeldung für minderjährige und verbeiständete Personen.

4.2 Registrierung und Log-in

Voraussetzungen für die Registrierung sind:

- Eine am Tag der Registrierung aktive Versicherungsbeziehung mit SWICA
- Eine eigene E-Mail-Adresse
- Eine eigene Mobile-Nummer

Um einen Online-Zugang zu erhalten, muss sich der Benutzer auf **idp.swica.ch/auth** registrieren. Wird die Registrierung vor dem Einrichten eines zweiten Sicherheitsfaktors unterbrochen, muss der Prozess aus Sicherheitsgründen neu begonnen werden. Neben dem Benutzernamen und dem persönlichen Passwort wird zur Anmeldung ein weiterer Sicherheitsfaktor benötigt (Zwei-Faktor-Authentifizierung). Die Kunden haben folgende Auswahlmöglichkeiten:

- One-Time Password (OTP) via SMS (SMS können möglicherweise Kosten verursachen)
- Externer Sicherheitsschlüssel gemäss FIDO-(Fast-Identity-Online-)Standard

Es kann zwischen diesen Sicherheitsfaktoren ausgewählt werden. Zudem ist mit FIDO eine passwortlose Zwei-Faktor-Authentifizierung möglich. Es gilt zu beachten, dass die Authentifizierung über FIDO im Vergleich zur SMS-Authentifizierung als sicherer gilt.

In den jeweiligen Services kann der Kunde auf eigene Verantwortung eine biometrische Anmeldung aktivieren. Ist diese aktiviert, kann der Kunde sich alternativ durch die biometrische Authentifizierung seines Geräts (z.B. mittels Fingerabdruck oder Gesichtserkennung) legitimieren.

V. Sorgfaltspflichten des Benutzers

SWICA macht den Benutzer insbesondere auf folgende Sorgfaltspflichten bei der Nutzung der Services aufmerksam:

- Der Benutzer hat sicherzustellen, dass die Zugangsdaten geheim gehalten und gegen missbräuchliche Verwendung durch Unbefugte geschützt sind. Passwörter dürfen nicht aufgezeichnet, weitergegeben oder ungeschützt auf dem Endgerät abgelegt werden. Passwörter dürfen nicht leicht ermittelbar sein.
- Besteht Anlass zur Befürchtung, dass unberechtigte Drittpersonen Kenntnis vom Passwort erhalten haben, so ist das Passwort unverzüglich zu ändern und bei SWICA gegebenenfalls die Sperrung des Zugangs zu verlangen.
- Bei der Nutzung von FIDO ist der Kunde verpflichtet, die Liste der FIDO-Geräte in der SWICA-Anmeldeverwaltung aktuell zu halten. Bei Diebstahl, Verlust oder Weitergabe eines mit FIDO hinterlegten Geräts ist der Kunde verpflichtet, das Gerät in der Geräteadministration in der SWICA-Anmeldeverwaltung zu deaktivieren, zu entfernen oder den Verlust SWICA zu melden.
- Der Kunde ist verpflichtet, seine persönlichen Daten wie E-Mail-Adresse (Benutzername des Log-ins) und Mobile-Nummer (2FA) bei Änderungen umgehend anzupassen, sofern eine Anmeldung noch möglich ist, und ansonsten die Mutation SWICA zu melden.
- Es dürfen keine gewerblichen Schutz- und Urheberrechte oder sonstigen Eigentums- oder Immaterialgüterrechte verletzt werden. Sollte SWICA feststellen, dass der Benutzer das Immaterialgüterrecht oder anderweitiges Urheberrecht verletzt, so behält sich SWICA ausdrücklich vor, rechtliche Schritte dagegen einzuleiten. Auf jeden Fall wird SWICA uneingeschränkt mit Behörden kooperieren.
- Der Kunde ist verpflichtet, auf seinen Geräten, die für den Zugriff auf die oben genannten Services verwendet werden, die notwendigen Sicherheitsvorkehrungen gegen unbefugte Zugriffe durch Dritte sowie gegen Schadsoftware zu ergreifen. Für allfällige Schäden, die durch Modifikationen des Betriebssystems wie «Jailbreak», «Rooting» oder Umgehung, Unterlassen oder Missachten von Sicherheitsfunktionen entstehen, lehnt SWICA die Haftung ab.

Der Benutzer trägt sämtliche Risiken, die sich aus der Verletzung der oben genannten Sorgfaltspflichten ergeben.

VI. Sicherheitshinweise/ Sperrung und Beendigung

6.1 Sicherheitshinweise

Der Zugang zu den Services erfolgt über das Internet über einen vom Kunden gewählten Internet-Serviceprovider. Die Webapplikation ist für die aktuellen Versionen der verbreiteten Browser optimiert. Bei der Verwendung von älteren Versionen oder wenig verbreiteten Browsern können Einschränkungen auftreten. Die Services laufen auf allen modernen Smartphones mit den aktuellen Betriebssystemen iOS oder Android. Bei Verwendung von älteren Geräten oder Betriebssystemversionen können Einschränkungen auftreten. Auch bei allen dem neuesten Stand der Technik entsprechenden Sicherheitsvorkehrungen kann sowohl aufseiten von SWICA wie auf Benutzerseite keine absolute Sicherheit gewährleistet werden. Das Endgerät des Benutzers ist Teil des Internets und befindet sich ausserhalb der Kontrolle von SWICA. SWICA macht den Benutzer insbesondere auf folgende Risiken beim Zugang zu den Services aufmerksam:

- Ungenügende Systemkenntnisse und mangelnde Sicherheitsvorkehrungen am Endgerät können einen unberechtigten Zugriff auf Kundendaten ermöglichen. SWICA empfiehlt den Benutzern deshalb dringend, ihre Endgeräte mit aktuellen Schutzprogrammen auszustatten und alle Programme und Systeme in der maximal möglichen Sicherheitsstufe zu nutzen. Es wird davon abgeraten, die Services über ein öffentliches oder unbekanntes WLAN zu nutzen.
- Besteht die Befürchtung, dass unberechtigte Dritte Kenntnis von den Zugangsdaten erhalten haben, so sind diese unverzüglich zu ändern und gegebenenfalls ist bei SWICA die Sperrung des Zugangs zu verlangen.
- SWICA hat keinen Einfluss darauf, ob oder wie der vom Benutzer gewählte Internetprovider den Datenverkehr analysiert. Erfolgen auf den Services während einer bestimmten Zeit keine Aktivitäten, wird die aktuelle Session aus Sicherheitsgründen automatisch geschlossen und das Log-in muss erneut durchgeführt werden. Es besteht die latente Gefahr, dass sich Dritte während der Nutzung der Services unbemerkt Zugang zum Endgerät des Benutzers verschaffen.
- Es besteht die Gefahr, dass sich bei Nutzung eines Netzwerks (z.B. Internet, SMS, WLAN) Schadsoftware und dergleichen auf dem Endgerät ausbreitet, wenn dieses mit dem Netzwerk verbunden ist. Entsprechende auf dem Markt erhältliche Sicherheitssoftware kann den Benutzer bei seinen Sicherheitsvorkehrungen unterstützen.
- Trotz Verwendung moderner Sicherheitstechnologien kann im Rahmen der Datenübermittlung keine absolute Sicherheit gewährleistet werden.

- Die Daten können unkontrolliert grenzüberschreitend übermittelt werden. Dies gilt auch für eine Datenübermittlung, wenn sich Sender und Empfänger in der Schweiz befinden. Zwar werden die einzelnen Datenpakete verschlüsselt übermittelt, unverschlüsselt bleiben jedoch die jeweiligen Absender und Empfänger. Es ist deshalb ein Rückschluss auf eine Kundenbeziehung zwischen dem Benutzer und SWICA möglich.

SWICA lehnt jegliche Haftung für die Folgen einer Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise ab.

6.2 Sperrung Online-Zugang

SWICA behält sich das Recht vor, den Online-Zugang wegen Verstosses gegen diese Nutzungsbestimmungen, die Nutzungsbestimmungen der jeweiligen Services wie auch bei der Feststellung von Sicherheitsrisiken zu sperren.

6.3 Beendigung Online-Zugang

Der Online-Zugang wird beendet,

- wenn der Benutzer keine Vertragsbeziehung mehr zu SWICA unterhält;
- wenn der Benutzer seinen Online-Zugang selbstständig löscht;
- wenn der Business-Administrator den Online-Zugang löscht (siehe Ziff. 6.2);
- wenn während einer Zeitspanne von drei Jahren der Zugang nicht mehr benutzt worden ist.

Der Benutzer ist selbst dafür verantwortlich, alle Daten und Dokumente, die er über das Vertragsende hinaus behalten will, ausserhalb der Services zu speichern.

VII. Datenschutz und Datenverwendung

7.1 Verantwortlichkeit

Verantwortlich für die Datensammlung ist SWICA. Das Unternehmen ist unter folgender Adresse erreichbar:

SWICA Gesundheitsorganisation
Datenschutz
Römerstrasse 37
8400 Winterthur

Kontaktdaten für Liechtenstein:

SWICA Geschäftsstelle Vaduz
Meierhofstrasse 2
9490 Vaduz

E-Mail-Adresse: datenschutz@swica.ch

7.2 Zweck der Datenbearbeitung

SWICA bearbeitet Daten im Registrierungs- wie auch im Log-in-Verfahren. SWICA verwendet die erhobenen Personendaten nur zur Bereitstellung des Online-Zugangs zur Nutzung der Services.

SWICA hält sich beim Umgang mit Personendaten an die einschlägigen Rechtsvorschriften.

In der Schweiz sind dies namentlich:

- Bundesgesetz über den Datenschutz vom 25. September 2020 (DSG)
- Verordnung über den Datenschutz vom 31. August 2022 (DSV)

In Liechtenstein sind dies namentlich:

- Datenschutzgesetz, ausgegeben am 7. Dezember 2018 (DSG; im Folgenden DSG LI)
- Datenschutzverordnung, ausgegeben am 19. Dezember 2018 (DSV; im Folgenden DSV LI)
- Datenschutz-Grundverordnung des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 (DSGVO)

Insbesondere gibt SWICA die personenbezogenen Daten der Benutzer nicht unbefugt an Dritte weiter und schützt die ihr anvertrauten Personendaten, wie gesetzlich vorgesehen, durch angemessene technische und organisatorische Massnahmen vor ungerechtfertigter Bearbeitung.

Organen, Angestellten und Beauftragten von SWICA obliegt die gesetzliche Pflicht, über die Personendaten sowie die geschäftlichen Dokumente der Benutzer Verschwiegenheit zu wahren.

7.3 Datenverwendung

Im Rahmen der Registrierung werden, gestützt auf eine Einwilligung, folgende Personendaten bearbeitet (Art. 31 Abs. 1 DSG; Art. 34 Abs. 4 lit. b DSG; Art. 6 Abs. 1 lit a DSGVO):

- Technische Identifikationsnummer
- Versichertennummer
- Geburtsdatum
- E-Mail-Adresse
- Mobile-Nummer
- Postleitzahl
- IP-Adresse

Weitere Daten, die erfasst werden:

- Hashwert des Passworts
- Akzeptierte AGB-Version
- Compassana Consent
- Authentifizierungsinformationen
- FIDO-Geräteinformationen

7.4 Logs und Auswertungen

Aktivitäten des Benutzers und der Business-Administratoren im Zusammenhang mit dem Online-Zugang werden geloggt. Zusätzlich finden anonymisierte Auswertungen statt (z.B. Anzahl registrierter Benutzer).

7.5 Weitergabe an Dritte

Bestimmte Datenbearbeitungsvorgänge werden durch den SWICA-Vertragspartner durchgeführt (gemäss Art. 9 Abs. 1 DSG; Art. 6 Abs.1 lit. b DSGVO). Der SWICA-Vertragspartner ist vertraglich zur rechtmässigen Datenbearbeitung und Verschwiegenheit verpflichtet.

SWICA kann Personendaten dann weitergeben, wenn dies zur Einhaltung der geltenden Gesetze und Vorschriften, bei Gerichtsverfahren oder auf Verlangen der zuständigen Gerichte und Behörden nötig ist.

7.6 Aufbewahrung

Nach Beendigung der Services werden bei SWICA alle Daten im Zusammenhang mit der Registrierung des Benutzers gelöscht, soweit dies technisch und mit angemessenem Aufwand möglich und rechtlich zulässig ist. In Back-ups gespeicherte Daten werden nicht nachträglich entfernt.

7.7 Datensicherheit

SWICA trifft angemessene technische und organisatorische Sicherheitsvorkehrungen zum Schutz von Personendaten vor unberechtigtem Zugriff und Missbrauch (gemäss Art. 3 DSG; Art. 25 DSGVO).

7.8 Rechte der betroffenen Person

Nach DSG bzw. DSGVO stehen der betroffenen Person folgende Rechte zu, soweit die entsprechenden gesetzlichen Voraussetzungen erfüllt und keine Gründe für eine Einschränkung oder einen Aufschub gegeben sind:

- Das Recht, von SWICA Auskunft zu verlangen, ob und welche Daten bearbeitet werden
- Das Recht, die Korrektur falscher Daten zu verlangen
- Das Recht, die Löschung von Daten zu verlangen
- Das Recht, von SWICA die Herausgabe bestimmter Personendaten in einem gängigen elektronischen Format oder ihre Übertragung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen
- Das Recht, eine Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen, soweit die Bearbeitung durch SWICA auf Einwilligung beruht
- Das Recht, auf Nachfrage weitere Informationen zu erhalten, die für die Ausübung dieser Rechte erforderlich sind

Wenn die betroffene Person die oben genannten Rechte ausüben will, muss sie sich an die verantwortliche Stelle gemäss Ziffer 7.1 wenden. Damit SWICA einen Missbrauch ausschliessen kann, muss eine Identifikation vorgenommen werden (z.B. mit einer Kopie eines offiziellen Ausweises, z.B. ID oder Pass, wobei die nicht notwendigen Informationen geschwärzt werden können).

Weitere Informationen zur Datenbearbeitung bei SWICA sind der Datenschutzerklärung zu entnehmen:

- **Datenschutzerklärung Schweiz**
- **Datenschutzerklärung Liechtenstein**

VIII. Ausländische Rechtsordnungen/ Import- und Exportbeschränkungen

Die Nutzung von Services im Ausland kann unter Umständen Regeln des ausländischen Rechts verletzen. Es ist Sache des Benutzers, sich darüber zu informieren. SWICA lehnt diesbezüglich jede Haftung ab.

Der Benutzer nimmt weiter zur Kenntnis, dass es Import- und Exportbeschränkungen für Verschlüsselungsalgorithmen geben kann, gegen die er gegebenenfalls verstösst, wenn er Services im Ausland nutzt.

IX. Geistiges Eigentum

Sämtliche Immaterialgüterrechte an den Inhalten des Online-Zugangs verbleiben bei den Inhabern der jeweiligen Rechte. Jede Weitergabe, Vervielfältigung, Änderung oder Veröffentlichung von Inhalten des Online-Zugangs ohne vorgängige Zustimmung von SWICA ist untersagt.

X. Gewährleistung und Haftung

SWICA ergreift alle angemessenen technischen und organisatorischen Massnahmen für einen ordnungsgemässen Betrieb der Services, kann jedoch keine jederzeitige und fehlerfreie Verfügbarkeit der Services garantieren. Insbesondere kann es aufgrund von Wartungsarbeiten vorübergehend zu Unterbrüchen der Services kommen. Entstehen in solchen Fällen Schäden für den Benutzer, ist SWICA dafür nicht haftbar.

SWICA lehnt, soweit gesetzlich zulässig, jegliche Haftung für allfällige direkte oder indirekte Schäden ab, die dem Benutzer in Zusammenhang mit der Verwendung der Services entstehen. Dies umfasst insbesondere Schäden aufgrund der Verwendung von Informationen sowie Schäden aufgrund von Übermittlungsfehlern, technischen Mängeln, Unterbrüchen, Störungen oder rechtswidrigen Handlungen Dritter.

SWICA haftet auch nicht, wenn die Services aufgrund von höherer Gewalt oder Drittverschulden zeitweise unterbrochen, ganz oder teilweise beschränkt oder verunmöglicht sind. Als höhere Gewalt gelten insbesondere auch Stromausfälle und Auftreten schädlicher Software (z.B. Virenbefall) sowie Naturereignisse von besonderer Intensität (Erdbeben, Lawinen, Überschwemmungen, Erdrutsche usw.), kriegerische Ereignisse, Aufruhr, unvorhersehbare behördliche Restriktionen usw.

XI. Gebührenregelung

Die Erstellung des Online-Zugangs ist für den Benutzer kostenlos. SWICA behält sich das Recht vor, jederzeit Gebühren einzuführen oder bereits bestehende zu ändern. In solchen Fällen werden dem Benutzer neue AGB gemäss Ziffer 2.2 zur Annahme vorgelegt.

XII. Geltendes Recht und Gerichtsstand

Alle Rechtsbeziehungen des Benutzers unterstehen dem Schweizer Recht, unter Ausschluss jeglichen Kollisionsrechts sowie unter Ausschluss der Bestimmungen des Wiener Kaufrechts (CISG). Ausschliesslicher Gerichtsstand für alle Verfahren ist der Sitz von SWICA in Winterthur, soweit das zwingende Schweizer Recht oder die Versicherungsbedingungen für Versicherungsverträge nichts anderes bestimmen.

XIII. Schlussbestimmungen

Sollten einzelne Regelungen dieser AGB unwirksam sein oder werden, wird dadurch die Wirksamkeit der übrigen Regelungen nicht berührt.

Jegliche Nebenabrede oder Vereinbarung zwischen dem Benutzer und SWICA bedarf der Schriftform. Erfüllungsort ist der Hauptsitz von SWICA.

Version 7.0/2024

026d / online / 2.2025